Ressort: Lokales

Loveparade-Unglück: Opferanwalt kritisiert Ex-NRW-Innenminister Jäger

Duisburg, 30.10.2017, 07:16 Uhr

GDN - Julius Reiter, Opferanwalt im Loveparade-Verfahren, hat schwere Vorwürfe gegen den früheren Innenminister von NRW, Ralf Jäger (SPD), erhoben. Jäger habe durch sein Verhalten bei der Loveparade-Katastrophe verhindert, dass die richtigen Lehren aus dem Unglück gezogen wurden, sagte Reiter der "Rheinischen Post" (Montagsausgabe).

Der früher NRW-Innenminister habe sich sofort schützend vor die Polizei gestellt. "Ich war später Sachverständiger im Parlamentarischen Untersuchungsausschuss zur Kölner Silvesternacht. Hier hatten sich teilweise die Organisationsfehler und Versäumnisse von der Loveparade wiederholt: mangelhafte Kommunikation, zu wenig einsatzbereite Polizisten, allgemeine Überforderung und fehlende Handlungsstrategie", so Reiter. Es habe keinen Plan B für den Fall gegeben, dass etwas passiert. "Hätte man aus der Loveparade gelernt, hätte die Kölner Silvesternacht so nicht stattgefunden."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-96867/loveparade-unglueck-opferanwalt-kritisiert-ex-nrw-innenminister-jaeger.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619